

*Sandra Wrampelmeyer \* Wien, 31.08.2021 \**

### *Abstract*

Die Abschlussarbeit „*Diversity und rassismuskritische Ansätze in Verbindung zum Personzentrierten Ansatz*“ fragt nach der methodisch-reflektierenden Beziehung des Personzentrierten Ansatzes und Diversitystrategien zur Differenz-Kategorie ‚*race*‘.

Dabei wird das Menschenbild des Personzentrierten Ansatzes in den Blick genommen, nach inhärenten und internalisierten kolonialen Blickwinkeln und deren machtvollen Auswirkungen gefragt, die eine (psychotherapeutische) Begegnung bestimmen können.

Rassismuskritische Theorien sollen die Sichtweise des therapeutischen Handelns auf der strukturellen und der persönlichen Ebene ergänzen.